

# Profil 38. ak-adp Workshop

Wann? 15. – 16. Juni 2021  
Wo? Grassimuseum Leipzig  
Johannisplatz  
04103 Leipzig  
www.grassimuseum.de

Registrierung 15. Juni 2021 ab 12:30 Uhr

Abend-  
programm Nach Anmeldung!  
18:00 kulturelles Programm  
19:30 Stammtisch

Hotel Informationen zu Übernachtungs-  
möglichkeiten finden Sie u.a. über  
die Leipziger Tourist-Information unter  
[www.leipzig.de/freizeit-kultur-und-tourismus/](http://www.leipzig.de/freizeit-kultur-und-tourismus/).

Teilnahmegebühr  
Preise pro Person, zzgl. MwSt.

	Anmeldung	
	bis 15.04.2021	ab 16.04.2021
inkl. Teilnehmerunterlagen, Stammtisch und Pausenversorgung	€ 250,-	€ 300,-

Weitere Informationen und Anmeldung: [www.ak-adp.de](http://www.ak-adp.de)

Geschäftsbedingungen  
Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der Veranstalter verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50%. Nach dieser Frist ist die volle Teilnehmergebühr gemäß Rechnung zu zahlen.

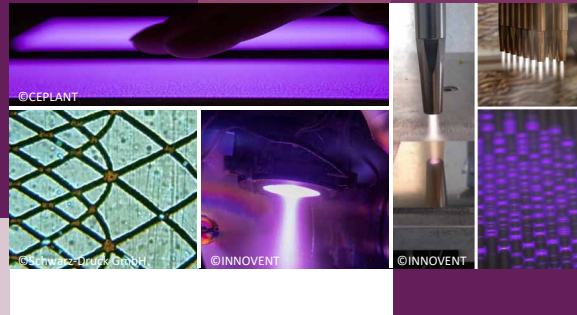
Veranstalter:  
MEOX Projektmanagement GbR Jena

Ansprechpartner:  
Dr. Kerstin Horn, c/o INNOVENT e.V.  
Technologieentwicklung Jena  
Prüssingstr. 27 b | 07745 Jena  
Telefon: +49 3641 2825-54 | E-Mail: [info@ak-adp.de](mailto:info@ak-adp.de)

Mitwirkende:



## 38. Workshop



## Atmosphärische Plasmen

### Zukunftsarena Plasmatechnik Bedürfnisse - Trends - Visionen

In Zusammenarbeit mit:  
Nanoinitiative Bayern - Cluster Nanotechnologie

15. – 16. Juni 2021  
Leipzig / Sachsen



[www.ak-adp.de](http://www.ak-adp.de)

# Programm

15. – 16. Juni 2021

## 38. Workshop des ak-adp



### Dienstag, 15. Juni 2021

- 13:00 Eröffnung des Workshops  
Kerstin Horn, INNOVENT e.V. Jena
- Vorträge zu aktuellen Trends für die industrielle Nutzung atmosphärischer Plasmen:
- „Future in Plasma Science - Environment and Gas Conversion“  
R. Brandenburg, Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie Greifswald
- 13:45 Atmospheric Plasma Modification of Materials for Advanced Performance Properties  
Dušan Kováčik, CEPLANT / Faculty of Science, Masaryk University Brno, Czech Republic
- 14:15 Innovative Kombinationsprozesse mit präziser orts aufgelöster Plasmafunktionalisierung bei Atmosphärendruck  
Michael Thomas, Fraunhofer Institut für Schicht- und Oberflächentechnik IST Braunschweig
- 14:45 Molekulare Vorstufen für Gasphasenbeschichtungsprozesse  
Renè Weißing, Institut für Anorganische Chemie der Universität zu Köln
- 15:15 Kaffeepause mit Ausstellung und Postershow
- 16:00 Testlabore sowie Schulungs- und Weiterbildungsangebote auf dem Gebiet der atmosphärischen Plasmen
- Vorstellung der Möglichkeiten von Anbietern aus Forschung und Industrie
  - Schwerpunkte und Alleinstellungsmerkmale einzelner Anbieter
- Kurzvorstellungen und Diskussionsrunde, ergänzt durch Ausstellungsstände der Anbieter
- 18:00 Kulturelles Programm und Stammtisch

Mit freundlicher Unterstützung durch:



## VORSCHAU

### 39. WORKSHOP

7. Workshop Plasmamedizin - Physikalische Plasmen und plasmabehandelte Medien für die klinische Praxis  
22. - 23. September 2021 in Magdeburg / Sachsen-Anhalt

### 40. Workshop

Atmosphärendruckplasma - Innovation für Oberflächen wirtschaftlich - umweltfreundlich - stark  
10. - 11. November 2021 in Jena / Thüringen

### Mittwoch, 16. Juni 2021

- 09:00 Wettbewerb **#ZukunftADP**  
**Atmosphärische Plasmen – eine Technologie mit Zukunftspotenzial?!**  
Vorstellung und Diskussion der besten eingereichten Arbeiten  
Bekanntgabe und Prämierung der Gewinner



- 10:30 Kaffeepause mit Ausstellung und Postershow
- 11:15 Impulsvorträge und Diskussion zu den von Plasma Germany benannten zukunftsrelevanten Themenschwerpunkten
- Umwelt – Recycling – Kreislauf – Nachhaltigkeit
  - Material und Oberfläche
  - Gasbehandlung / Gasumwandlung
  - Gesundheit, Medizintechnik
- Welchen Beitrag können atmosphärische Plasmen hier leisten?  
Renommierete Wissenschaftler und Industrievertreter stehen Rede und Antwort
- ca. 13:00 Abschließender Mittagsimbiss

„Alle sagten: Das geht nicht. Dann kam einer, der wusste das nicht und hat es gemacht.“  
(Prof. Hilbert Meyer)

Hat er vielleicht atmosphärische Plasmen genutzt?!